

Gesamtschule



Schulentwicklung
in der
Gemeinde Aldenhoven
und der Stadt Linnich



Kreisweite Schulentwicklungsplanung wurde 2010 nach Votum der BM in Auftrag gegeben/ Erarbeitung des Gutachtens mit Unterstützung der Kommunen

Auszug aus dem Ergebnis der Projektgruppe Bildung und Region (Juni 2011):

28. Für die Schulträger im Kreis Düren stellt sich bei allen Hauptschulen, bei den meisten Realschulen und gegebenenfalls bei ein oder zwei Gymnasien die Frage, ob sie langfristig gesichert sind.

29. Alle Hauptschulen und die Realschulen sollten so rasch als möglich zu Gemeinschaftsschulen fusionieren. Ansonsten ergibt sich aufgrund der faktischen Entscheidung der Eltern weg von der Hauptschule eine Realschule mit einer gewissermaßen „inkludierten“ Hauptschule – ohne jegliches pädagogisches Programm und ohne die Option auf eine äußere Differenzierung. Und diese Realschulen hätten Probleme, wenn es in der relativen, noch gut erreichbaren Nachbarschaft daneben noch die „reinen Realschulen“ gäbe.

Kreisweite Schulentwicklungsplanung wurde 2010 nach Votum der BM in Auftrag gegeben/ Erarbeitung des Gutachtens mit Unterstützung der Kommunen

Auszug aus den Empfehlungen der Projektgruppe Bildung und Region (Juni 2011):

32.1 eine Gemeinschaftsschule Aldenhoven bis zur 10. Klasse (unter einer vor Ort angedachten Veränderung der Schulstandorte) mit der Abdeckung aller pädagogisch notwendigen Schritte (mit einem Selbstlernzentrum, einer prinzipiell „freien“ Klasse für jeden Jahrgang für Differenzierungsmaßnahmen, mit den notwendigen Lehrerarbeitsplätzen, mit Freizeitbereichen für Schüler usw.), mit Ganztagsoptionen und der Entwicklung der Inklusion

32.2 eine (!) Gemeinschaftsschule in Linnich und in Titz bis zur 10. Klasse mit der Abdeckung aller pädagogisch notwendigen Schritte (mit Selbstlernzentrum, einer „freien“ Klasse für jeden Jahrgang für Differenzierungsmaßnahmen, mit Lehrerarbeitsplätzen, Freizeitbereichen für Schüler usw.), Ganztagsoptionen und dem „Einbau“ der Inklusion; am Standort Titz sollte versucht werden, Schüler aus der Gemeinde im Jahrgang 5 und 6 vor Ort zu versorgen, bevor sie in die Klasse 7 wechseln; damit entstünde ein Doppelstandort.

Umsetzung der Vorschläge:

- Aldenhoven:
 - Versuche zur Umsetzung einer Gemeinschaftsschule und einer Sekundarschule sind gescheitert
- Linnich:
 - Versuch einer gemeinsamen Gemeinschaftsschule mit Titz gescheitert

Gesamtschule



Derzeitiger Stand

Schulen in Aldenhoven:

- Gemeinschaftsgrundschule in Siersdorf
- Gemeinschaftsgrundschule in Aldenhoven
- Katholische Grundschule in Aldenhoven

- Ganztagshauptschule in Aldenhoven
- Realschule in Aldenhoven

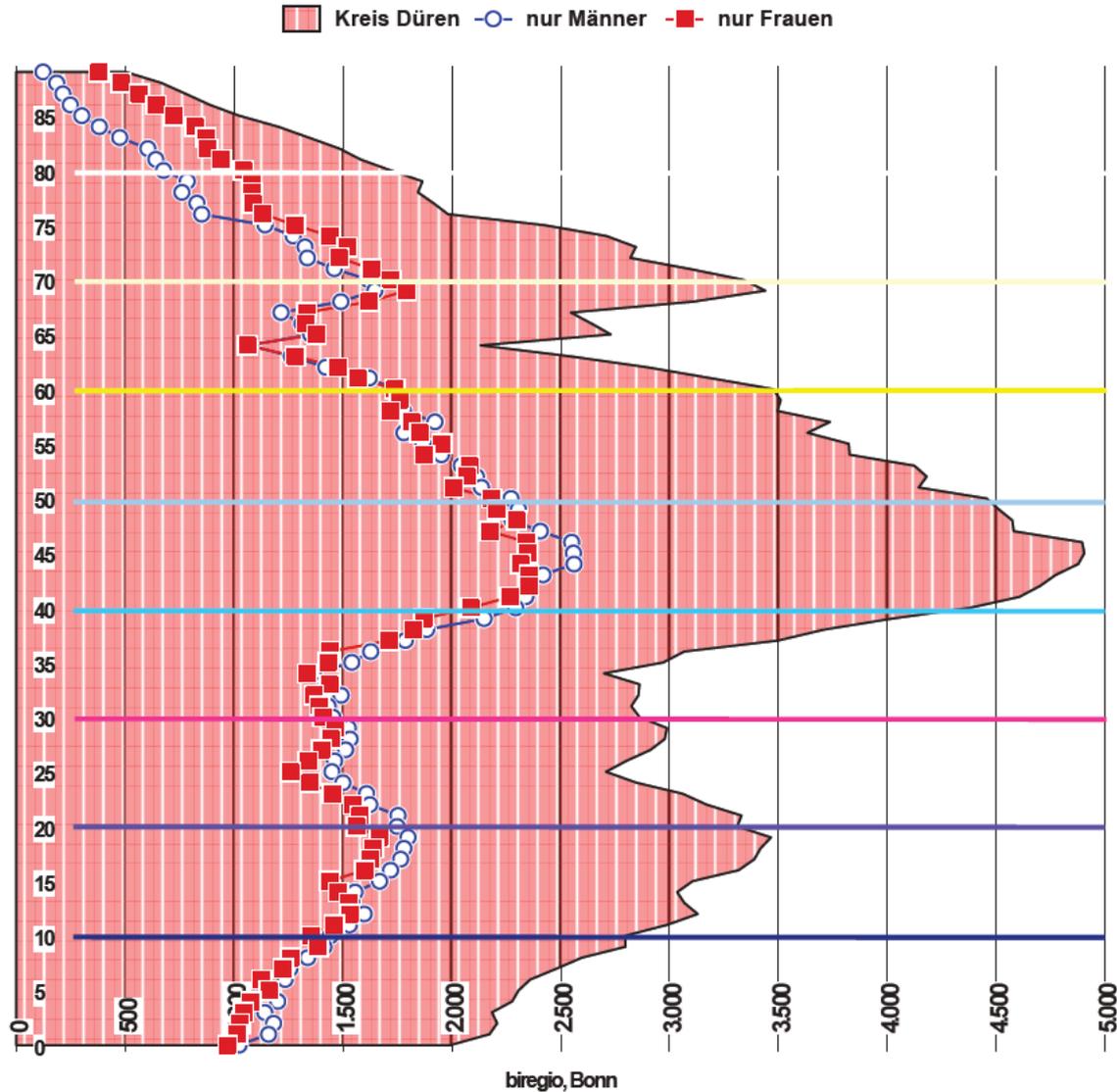
Schulen in Linnich:

- Gemeinschaftsgrundschule in Linnich
- Katholische Grundschule in Linnich
- Gemeinschaftshauptschule in Linnich
- Realschule in Linnich

Demographischer Wandel

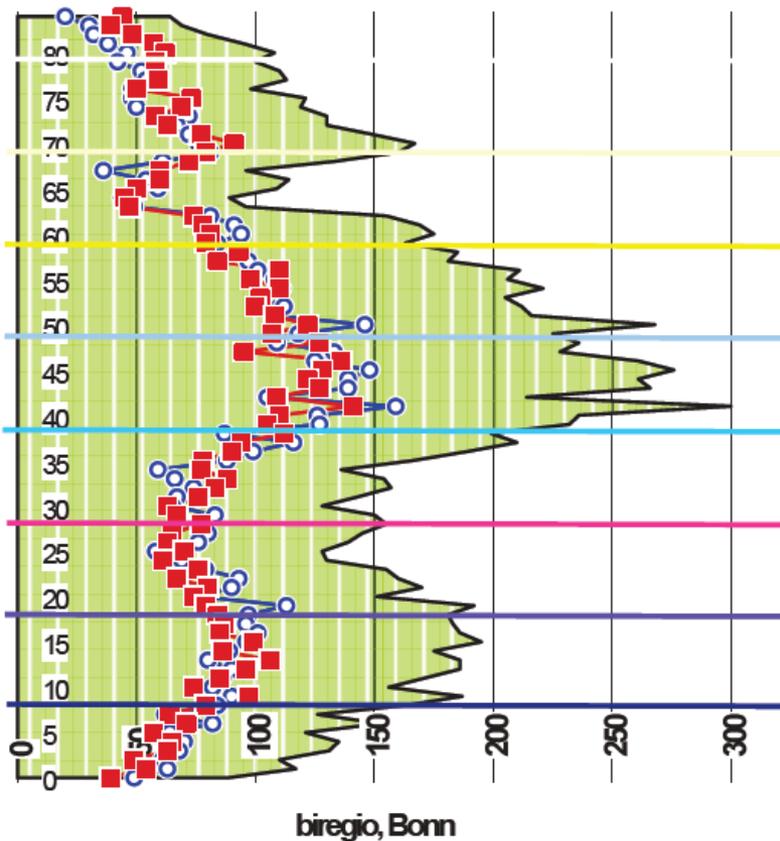


Die Bevölkerungszahl nach Lebensjahren, 2010 - Kreis Düren



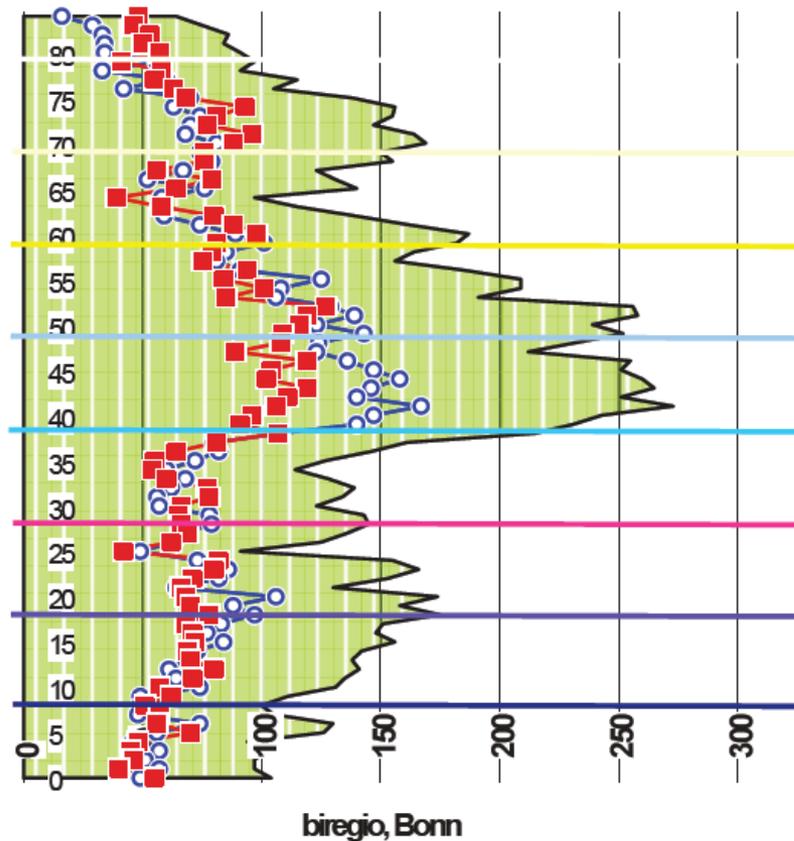
Bevölkerungszahl nach Lebensjahren 2010

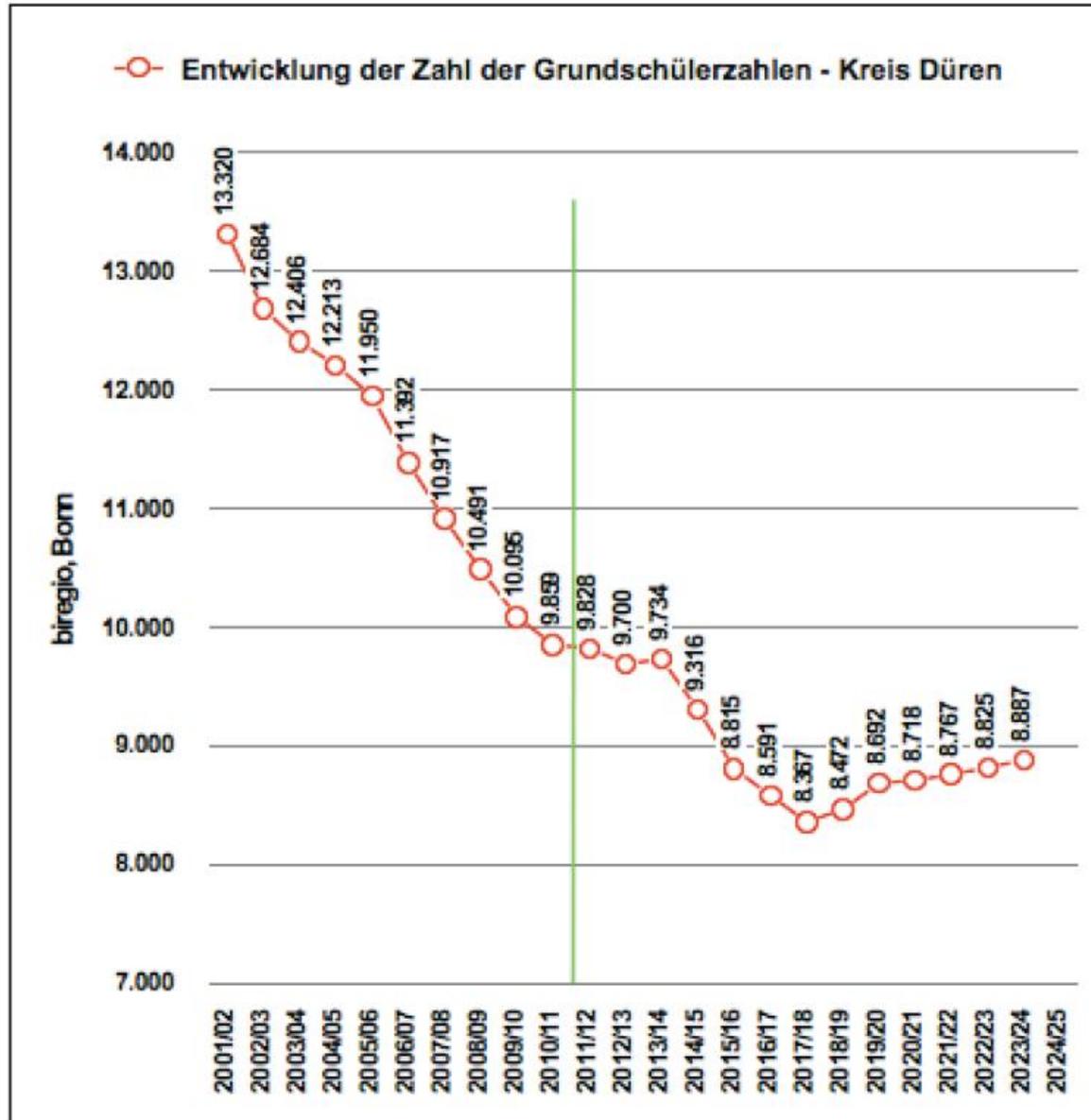
■ Aldenhoven ■ Frauen
○ Männer



Bevölkerungszahl nach Lebensjahren 2010

■ Linnich, Stadt ■ Frauen
○ Männer





Gesamtschule



Schülerzahlen vor Ort insgesamt									2009/10 vs. 1995/95	
in der Primarstufe	1995/96	2000/01	2002/03	2004/05	2006/07	2007/08	2008/09	2009/10	abs.	in%
Grundschulen Σ	12.439	13.320	12.684	12.406	11.949	11.391	10.917	10.491	-1.948	-15,7%
GrS Aldenhoven	660	764	761	764	733	723	678	651	-9	-1,4%
GrS Düren	4.272	4.318	4.159	3.981	3.891	3.758	3.594	3.507	-765	-17,9%
GrS Heimbach	193	216	186	182	193	190	181	178	-15	-7,8%
GrS Hürtgenwald	451	480	427	431	417	397	363	355	-96	-21,3%
GrS Inden	386	373	344	324	275	257	263	265	-121	-31,3%
GrS Jülich	1.368	1.523	1.509	1.504	1.469	1.363	1.365	1.256	-112	-8,2%
GrS Kreuzau	830	911	842	840	776	763	734	687	-143	-17,2%
GrS Langerwehe	586	652	632	619	590	554	536	514	-72	-12,3%
GrS Linnich	638	662	619	586	565	522	482	466	-172	-27,0%
GrS Merzenich	486	543	494	492	453	395	381	385	-101	-20,8%
GrS Nideggen	457	554	537	543	535	497	462	442	-15	-3,3%
GrS Niederzier	769	792	756	743	703	714	688	676	-93	-12,1%
GrS Nörvenich	593	620	570	570	517	484	433	407	-186	-31,4%
GrS Titz	376	403	368	367	395	374	345	321	-55	-14,6%
GrS Vettweiß	374	509	480	460	437	400	412	381	7	1,9%

Tab. 1.2: Schülerzahlenprognose Primarstufe Gemeinde Aldenhoven

komplan

Schuljahr	Klasse 1	Klasse 2	Klasse 3	Klasse 4	Summe	Klassenbildung nach Richtwert
2011/12	132 / 6	146 / 7	127 / 6	135 / 7	540 / 26	5,6
2012/13	139 / 6	137 / 6	140 / 6	119 / 5	535 / 23	
2013/14	115 / 5	141 / 6	132 / 6	146 / 7	534 / 24	5,6
2014/15	117 / 5	115 / 5	141 / 6	132 / 6	505 / 22	5,3
2015/16	122 / 5	117 / 5	115 / 5	141 / 6	495 / 21	5,2
2016/17	108 / 5	122 / 5	117 / 5	115 / 5	462 / 20	4,8

Tab. 1.1: Schülerzahlenprognose Primarstufe Stadt Linnich

komplan

Schuljahr	Klasse 1	Klasse 2	Klasse 3	Klasse 4	Summe	Zügigkeit nach Richtwert
2011/12	85 / 4	123 / 5	130 / 6	98 / 4	436 / 19	4,5
2012/13	110 / 5	84 / 4	111 / 5	124 / 6	429 / 20	
2013/14	90 / 4	101 / 4	85 / 4	123 / 5	399 / 17	4,2
2014/15	108 / 4	90 / 4	101 / 4	85 / 4	384 / 16	4,0
2015/16	89 / 4	108 / 4	90 / 4	101 / 4	388 / 16	4,0
2016/17	110 / 5	89 / 4	108 / 4	90 / 4	397 / 17	4,1

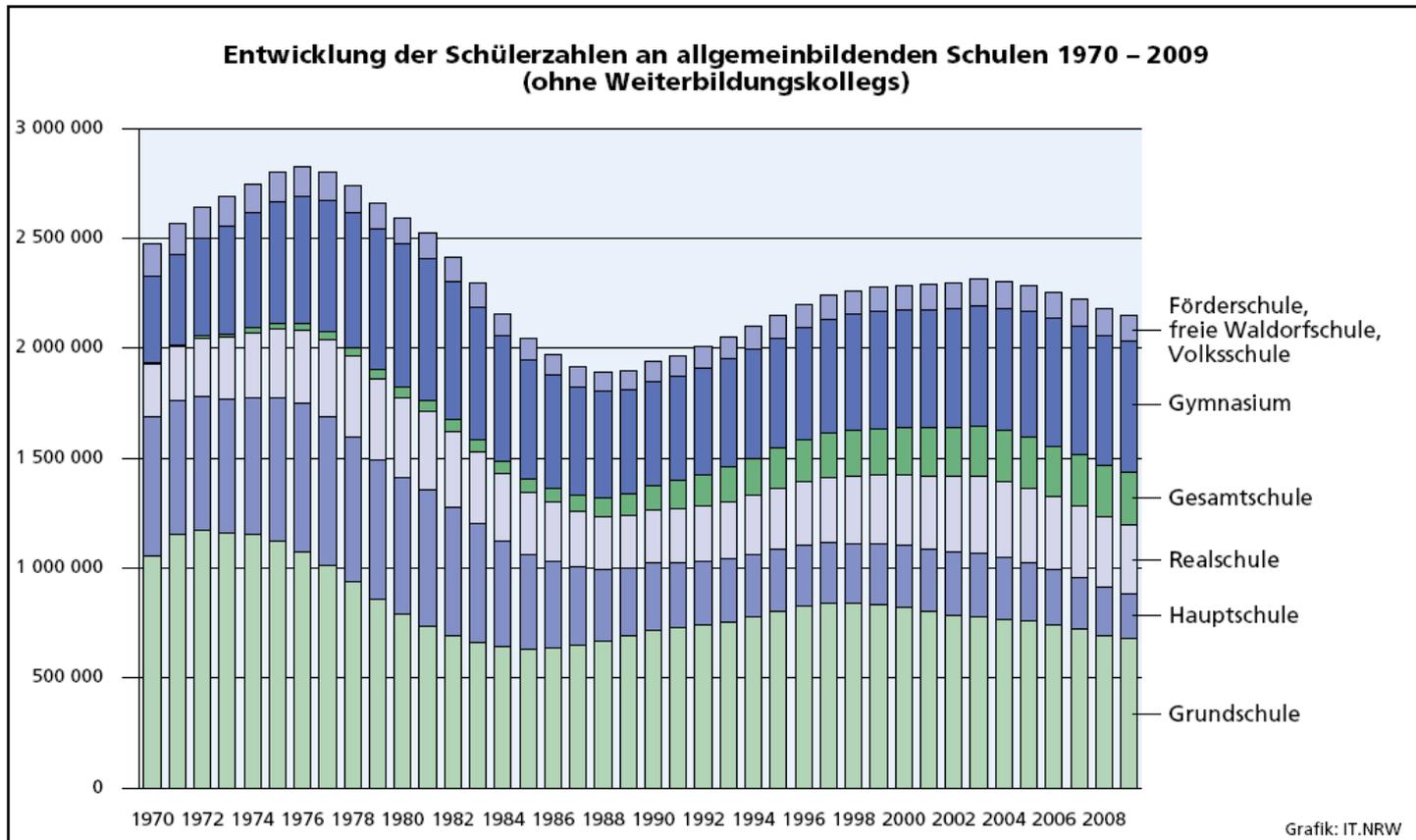
**Tab. 2: Langfristiges Schülerpotenzial für die Sekundarstufe I
bis Schuljahr 2020/21 (Eintrittszahlen)
- Stadt Linnich / Gemeinde Aldenhoven -**

Schuljahr	Abgänger Primarstufe		Abgänger Primarstufe Summe	Eintritt Sek. I im Schuljahr
	Linnich	Aldenhoven		
2012/13	124	119	243	2013/14
2013/14	123	146	269	2014/15
2014/15	85	132	217	2015/16
2015/16	101	141	242	2016/17
2016/17	90	115	205	2017/18
2017/18	108	117	225	2018/19
2018/19	89	122	211	2019/20
2019/20	110	108	218	2020/21

Zukunft der Hauptschulen Aldenhoven und Linnich



Schülerzahl an Haupt- und Realschulen ist weiterhin rückläufig



Tab. 3.2: Übertrittsquoten Aldenhoven

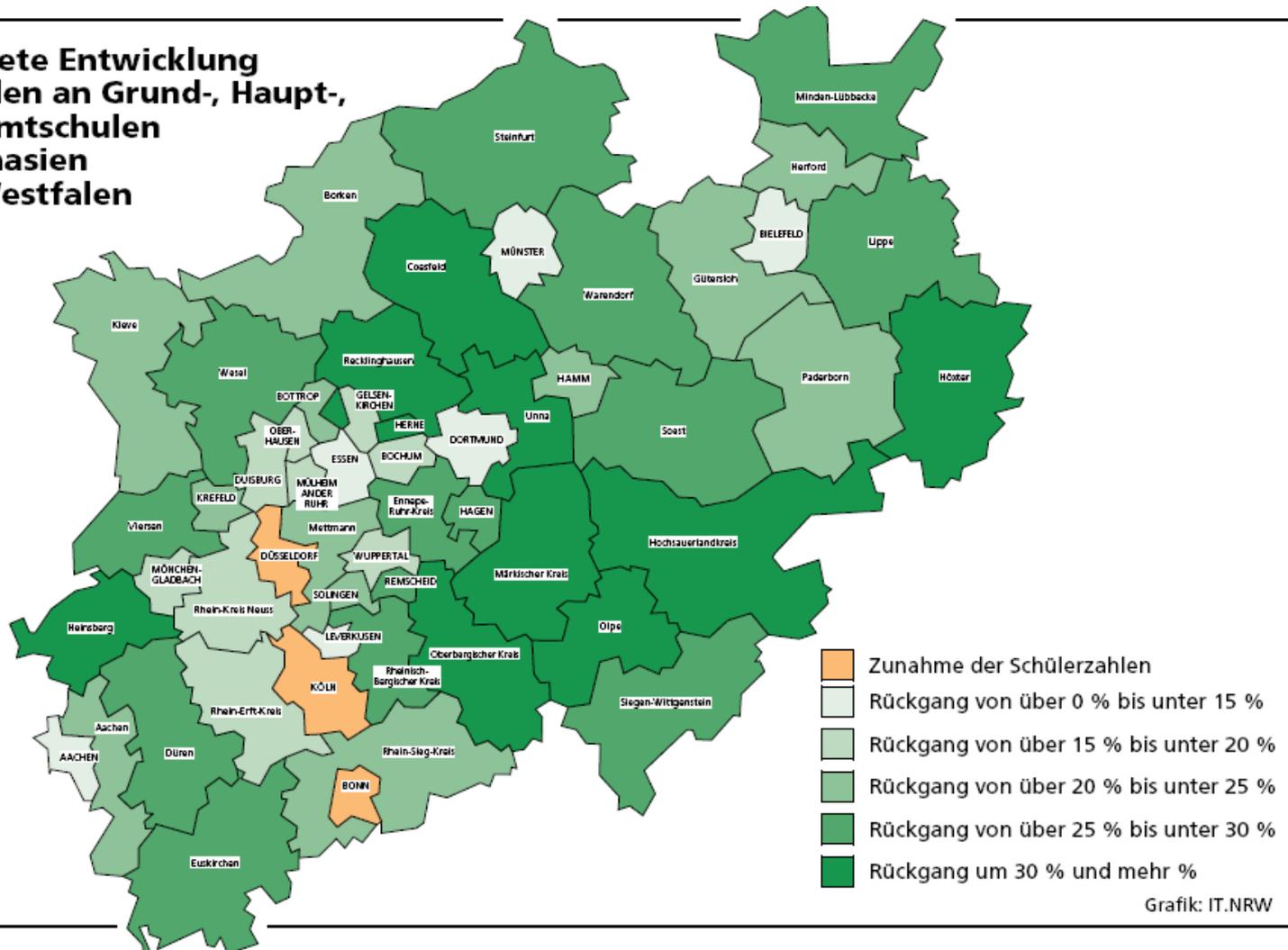
Schuljahr	HS	RS	GY	GE	Sonst.	Summe
2008/09	36 22,0 %	47 28,7 %	50 30,5 %	23 14,0 %	8 4,9 %	164
2009/10	34 20,6 %	53 32,1 %	55 33,3 %	19 11,5 %	4 2,4 %	165
2010/11	29 15,7 %	54 29,2 %	78 42,2 %	20 10,8 %	4 2,1 %	185
2011/12	22 16,4 %	34 25,4 %	62 46,3 %	12 8,9 %	4 3,0 %	134
Durchschnitt	18,7%	28,8%	38,1%	11,3%	3,1%	

Tab. 3.1: Übertrittsquoten Linnich

Schuljahr	HS	RS	GY	GE	Sonst.	Summe
2008/09	22 16,7 %	37 28,0 %	60 45,5 %	12 9,1%	1 0,7%	132
2009/10	17 14,4 %	34 28,8 %	50 42,4 %	15 12,7 %	2 1,7%	118
2010/11	16 14,2 %	33 29,2 %	53 46,9 %	11 9,7 %	-	113
2011/12	9 9,6 %	27 28,7 %	45 47,9 %	10 10,6 %	3* 3,2%	94
Durchschnitt	13,7%	28,7%	45,7%	10,5%	1,4%	

*) Sekundarschule Jülich

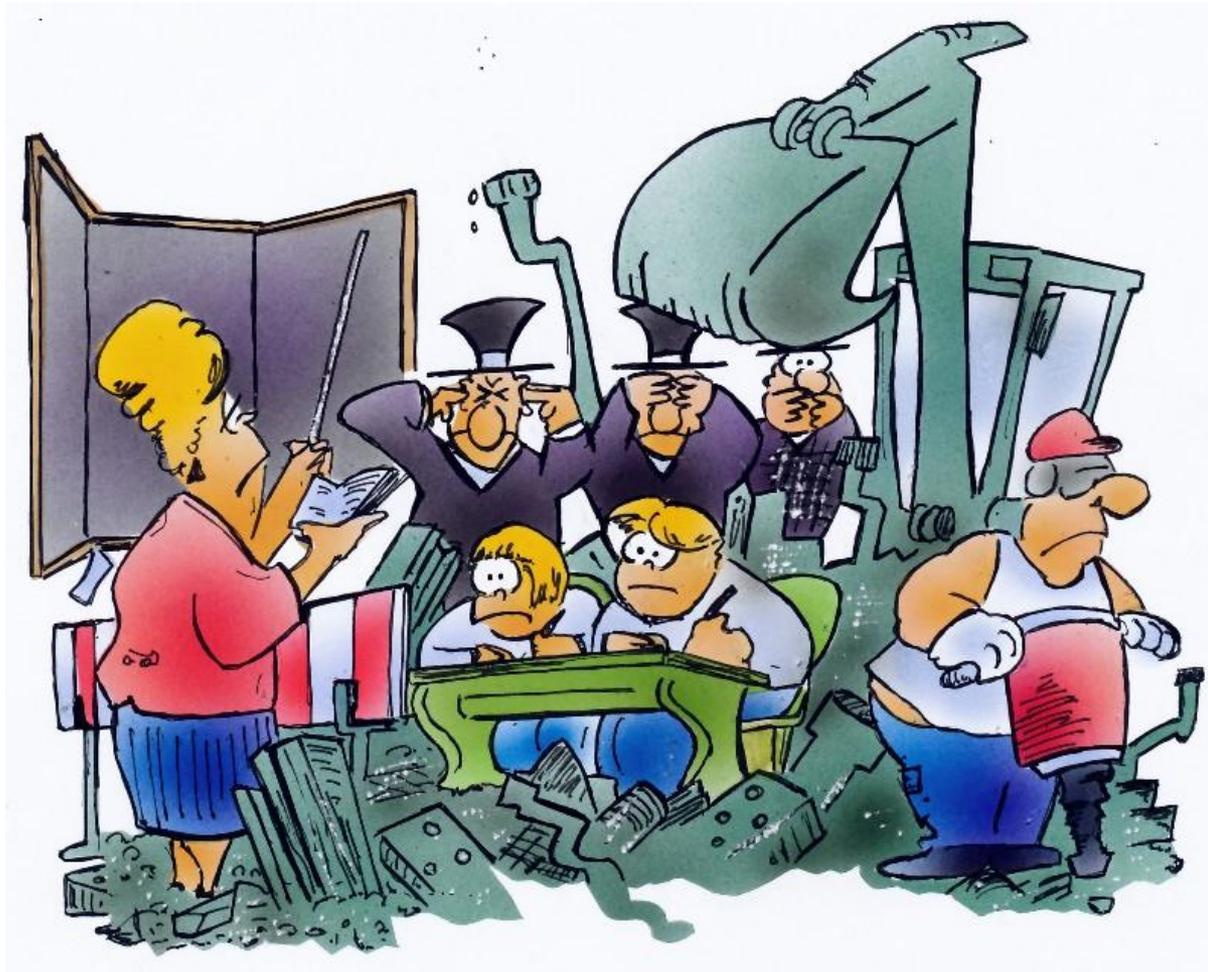
Vorausberechnete Entwicklung der Schülerzahlen an Grund-, Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie an Gymnasien in Nordrhein-Westfalen 2009 – 2029



Resümee

1. Durch den demographischen Wandel stark abnehmende Schülerzahlen
2. Bestand der beiden Hauptschulen und Realschulen nicht gesichert
3. Nur eine gemeinsame Lösung ist sinnvoll

Ein Umbau des Schulsystems ist erforderlich!



Gesamtschule



Mögliche Lösungen

Wir sind uns nicht über den richtigen Weg einig



Gesamtschule



Sekundarschule mit 2 Standorten für die Gemeinde Aldenhoven und die Stadt Linnich ist laut Planungsbüro Komplan nicht realisierbar!

Daher einzige Lösung:

Gemeinsame Gesamtschule

Gesamtschule



Informationen zur Gesamtschule

Herr Reinhold Schlimm,
Schulleiter



Gesamtschule Gangelt Selfkant

Herr Dirk Schwarzmans,
Allgemeiner Vertreter
der Gemeinde Selfkant



- Gesamtschule

- Die Gesamtschule arbeitet mit Kindern und Jugendlichen aller Leistungsstärken und hält Laufbahnentscheidungen möglichst lange offen
- An der Gesamtschule können alle Abschlüsse der Sekundarstufe I erreicht werden, die auch an der Hauptschule, der Realschule und dem Gymnasium erworben werden.

- Gesamtschule

- In die Klasse 5 bis 9 gehen die Schülerinnen und Schüler jeweils ohne Versetzung.
- Der Unterricht in den Klassen 5 und 6 wird im Klassenverband erteilt. Er knüpft an Unterrichtsformen und -inhalte der Grundschule an.

- Gesamtschule

- Die Gesamtschule umfasst in der Sekundarstufe I die Klassen 5 bis 10 und in der Sekundarstufe II (gymnasiale Oberstufe) zurzeit die Jahrgangsstufen 11 bis 13.
- Bei guten Leistungen können die Schülerinnen und Schüler ggf. direkt in die Jahrgangsstufe 12 wechseln
- Es gibt eine einheitliche gymnasiale Oberstufe an Gesamtschulen und Gymnasien.

- Gesamtschule

Unterrichtsfächer:

Der Unterricht im Pflichtbereich wird in folgenden Fächern bzw. Lernbereichen erteilt:

Deutsch

Gesellschaftslehre (Erdkunde, Geschichte, Politik)

Englisch

Mathematik

Naturwissenschaften (Biologie, Chemie, Physik)

Arbeitslehre (Technik/Wirtschaft/Hauswirtschaft)

Musik/Kunst/Textilgestaltung

Religionslehre

Sport

- Gesamtschule

- **Wahlpflichtunterricht**

- In der Klasse 6 setzen die Schülerinnen und Schüler erste individuelle Schwerpunkte, indem sie zusätzlich ein weiteres Fach wählen. Dieser Wahlpflichtunterricht umfasst eine zweite moderne Fremdsprache oder Latein, Arbeitslehre (Technik, Wirtschaft, Hauswirtschaft) und Naturwissenschaften. Zusätzlich kann die Schule den Lernbereich Darstellen und Gestalten anbieten.
- Ab Klasse 8 wird eine weitere Fremdsprache als zweite oder dritte Fremdsprache angeboten.

• Gesamtschule

- Bietet Fachleistungskurse an
 - - ab Klasse 7 Englisch und Mathematik
 - - ab Klasse 8 oder 9 Deutsch
 - - ab Klasse 9 Physik oder Chemie
- bis zur Klasse 10 kann bei entsprechender Leistung zwischen Grund- und Erweiterungskurs gewechselt werden
- Fester Bestandteil des Unterrichtsangebots sind die so genannten Ergänzungsstunden (Förderstunden)

Gesamtschule



Weitere Schritte

Gesamtschule



1. Einleitung einer Elternbefragung
2. Beratung in Fraktionen und Räten
3. Beratung in den Schulkonferenzen
4. Beschluss über beabsichtigte Einführung einer Gesamtschule/Gemeinschaftsschule